

Thema: Freizeit & Ehrenamt

- CDU**
- Sportlicher Bereich:
- Der Kinder- und Jugendsport sowie der Seniorensport erhalten neben der Vereinsförderung eine angemessene finanzielle und logistische Unterstützung.
 - Das Sportangebot und die dazugehörige Sportinfrastruktur wollen wir sowohl für den Breitensport als auch für den Leistungssport sichern bzw. ausbauen.
 - Bei der Vergabe von Trainingszeiten und zur optimalen Nutzung von Sportstätten sind Wohnortnähe, das Alter der Nutzer und sonstige Besonderheiten zu berücksichtigen. Bestenfalls sind digitale Verfahren einzusetzen.
 - Die Stadtratsbeschlüsse zur Modernisierung des Ernst-Abbe-Sportfeldes sollen umgesetzt werden
 - Der Beschluss zum Bau der neuen 50-m-Schwimmhalle in Neulobeda-West (einschließlich Grundstückkauf) wird zügig umgesetzt, vor allem für den Vereins-, Schul- und Breitensport. Ehrenamt in Vereinen und Initiativen stärken, Vereinsförderung.
 - Würdigung, öffentliche Anerkennung und Unterstützung der Arbeit der Berggesellschaften, ebenso von Kultur-, Geschichts-, Umwelt-, Sozial- und Heimatvereinen.
 - Förderung des ehrenamtlichen Engagements von Vereinen, die sich insbesondere in der Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Seniorenarbeit engagieren (Tanz, Sport, Musik).
- Die Linke**
- Für den Sport in unserer Stadt fordert DIE LINKE:
- ein klares Bekenntnis zu Jena als einer Sportstadt,
 - die Erweiterung der Sportanlagen und Förderung der Teilhabe Aller an Sport und Spiel,
 - eine Überarbeitung der Sportförderrichtlinie, um den Zugang für alle Kinder und Jugendlichen zu ermöglichen,
 - die Erweiterung von Ferien-Sportangeboten und
 - die verstärkte Unterstützung von Frauen* beim Betreiben von bisher männlich dominierten Sportarten, auch im Leistungssport z. B. im Fußball.
- Darüber hinaus fordern wir:
- die ganzjährige Öffnung der Schulhofspielplätze,
 - mehr überdachte Flächen im öffentlichen Raum,
 - einen neuen Bolzplatz in Jena-Nord,
 - entgeltfreie, öffentliche Toiletten, etwa am Theatervorplatz, am Friedensberg und am Camsdorfer Ufer.
- SPD**
- Wir wollen eine öffentliche Anerkennungskultur des Ehrenamts durch besondere Angebote und Veranstaltungen in städtischen Einrichtungen.
 - Wir unterstützen die geschlechterspezifische Vereinsarbeit (z.B. in Frauenvereinen) und werden auf eine stabile finanzielle Ausgestaltung dieser Vereinsarbeit hinarbeiten.
 - Wir stehen für Vielfalt. Dafür geben wir der freien und alternativen Szene Raum in unserer Stadt.
 - Wir fördern den Ausbau der Outdoorsportanlagen.
 - Wir stehen klar für die Umsetzung des Beschlusses des Bürgerhaushalts: Neubau einer 50m Schwimmhalle in Lobeda.
 - Wir fordern den bedarfsgerechten Ausbau von Sportanlagen in Jena.
 - Wir wollen den Schottplatz für den Breitensport zur Verfügung stellen.

FDP

Das Ehrenamt wertschätzen – die unverzichtbaren Champions unserer Gesellschaft. Jede Gesellschaft profitiert auf viele Weisen von dem ehrenamtlichen Engagement ihrer Bürger. Nicht jede Aufgabe kann oder sollte von Vater Staat übernommen werden, sondern von engagierten Bürgern, die zum Wohl ihres Umfelds beitragen wollen. Nur muss der Staat die Rahmenbedingen schaffen, damit ehrenamtliches Engagement unterstützt und gefördert wird. Dazu gehört die regelmäßige Überprüfung und Anpassung von Ehrenamtszuschüssen, die steuerfrei erhalten werden können. Auf kommunaler Ebene sollte die Vernetzung der einzelnen ehrenamtlichen Initiativen gefördert werden. Wer sich engagieren will, soll einen Überblick haben, wo das möglich ist. Schließlich ist auch eine gesellschaftliche Anerkennung des Ehrenamts notwendig, wozu gehört, dass Ehrenamtspreise ausgewählt vergeben werden und dadurch die treue Arbeit, die meist im Hintergrund geschieht, auch öffentlich gewürdigt wird.

- Zweiten Förderring einführen: In den Bereichen Jugend, Soziales und Sport sollte jeweils ein zweiter Förderring speziell für kleine Vereine und neue Projekte aufgesetzt werden. Dadurch werden eine Aktivierung und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements erreicht.

Grüne

Wir wollen uns dafür einsetzen, dass auch weiterhin die verschiedenen Möglichkeiten des Sporttreibens vorhanden sind. Kinder und Jugendliche sollen Freiräume antreffen, die zum Bewegen und Spielen einladen. Zudem sollen die vorhandenen Wege für Radfahren, Laufen, Skaten noch besser nutzbar gemacht werden. Bei der (Neu-) Gestaltung von Wegen und Plätzen muss auch immer auf Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten geachtet werden.

- Wir unterstützen die Umsetzung der 50m Schwimmhalle

Freiwilliges Engagement macht Jena lebenswert. Deshalb unterstützen wir dieses Engagement, unabhängig von der Organisationsform.

- Mehr Räume für Initiativen schaffen
- Fonds für kleine Projekte aufstocken und Antragsverfahren vereinfachen
- Verbindliche Beteiligung von Initiativen und Vereinen in den strategischen Entwicklungsfeldern der Stadtpolitik

Die Bedeutung von Freiwilligenorganisationen nimmt zu. In den letzten Jahren haben die Jenaer*innen im Zuge der Zuwanderung vieler geflüchteter Menschen gezeigt, welche Kraft ehrenamtliches Engagement entfalten kann. Wir wollen auch, dass sich Zugewanderte selbst in der Stadt engagieren und nicht nur Ziel der Hilfe sind. Dafür brauchen wir mehr Durchlässigkeit in unserer Ehrenamtsstruktur.

Wir wollen, dass freiwillig Tätige als Anerkennung kostenfreie Weiterbildungsangebote erhalten.

Bürger für Jena

- die Sportstätten, Freizeitanlagen und Freibäder erhalten bzw. den Bedürfnissen der verschiedenen Nutzer anpassen. Jena braucht ein Sportbad.